Wohnhaus

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/158215712512/

ID: 158215712512 **Datum:** 16.02.2011 **Datenbestand:** Bauforschung

(ii) Objektdaten

Straße: Brunnenstraße

30 Hausnummer:

Postleitzahl: 78050

Stadt-Teilort: Villingen

Regierungsbezirk: Freiburg

Kreis: Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)

Gemeinde: Villingen-Schwenningen

Wohnplatz: Villingen

Wohnplatzschlüssel: 8326074020

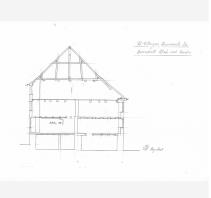
Flurstücknummer: keine

Historischer Straßenname: keiner

Historische Gebäudenummer: keine



🚮 Fotos



Bildbeschreibung:

Querschnitt gen Norden

Abbildungsnachweis:

Lohrum

	Objektbeziehungen
--	-------------------

keine



Umbauzuordnung

Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg, Datenbank Bauforschung/Restaurierung

Wohnhaus

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Aus den Jahren um1323 stammt das Gebälk über dem 2. Obergeschoss sowie das im 1. Dachstock "gekappte" Dachwerk.

1. Bauphase:

Bauzeit (d)

(1323)

Betroffene Gebäudeteile: keine

2. Bauphase: (1600 - 1799)

Das Gebälk über dem Erdgeschoss und dem 1. Obergeschoss ist grob

ins 17./18. Jahrhundert zu datieren.

Betroffene Gebäudeteile: keine

2

Besitzer:in

keine Angaben

B.

Zugeordnete Dokumentationen

Dendrochronologische Datierung und Kurzuntersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage: in Zentrumsnähe

Lagedetail: • Siedlung

Stadt

Bauwerkstyp: • Wohnbauten

Wohnhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):

dreigeschossiger Massivbau

Innerer Aufbau/Grundriss/

Zonierung:

langer, schmaler Baukörper

Vorgefundener Zustand (z.B.

Schäden, Vorzustand):

Hinsichtlich der entkernten Innenstruktur ist die Stube straßenseitig, an der Grenzwand zu Haus Nr. 28 die Küche mit Kaminanlage sowie an

der Gegenseite das Treppenhaus belegt.

Historisch relevante Innenwände und Deckenaufbauten sind nicht

vorhanden.

Bestand/Ausstattung: keine Angaben

B

Konstruktionen

Konstruktionsdetail: keine Angaben

Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg, Datenbank Bauforschung/Restaurierung

Wohnhaus

Konstruktion/Material:

Zur Bauzeit bestehen auf den Grundstücken Nr. 32 und 28 zwei deutlich kürzere Nachbarbauten. Ihre massiven Giebel werden in den untersuchten Bau integriert, aber hinsichtlich der Tiefenentwicklung durch den Neubau überlagert.

Besondere Beachtung gilt dem Gebälk über dem Wohnbereich. Es besitzt einen außergewöhnlich starken Querschnitt sowie seitliche Nuten für den eingeschobenen Bretter-Blindboden.